

## Tagung der Ethikkommission in Köln

09.Januar.2020

*Verfasst von: Sven Mohr*

Zu Jahresbeginn lud die Ethikkommission des "Deutschen Berufsverbandes für Soziale Arbeit e.V." (DBSH) zu ihrer Tagung nach Köln ein. Neben dem "Österreichischen Berufsverband der Sozialen Arbeit" (OBDS), welcher in der Ethikkommission als kooptiertes Mitglied aktiv ist, nahmen erstmals der Luxemburger Fachverband für Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung (ances) und der "Berufsverband der Sozialarbeiter, Jugend- und Familienfachkräfte sowie Sozialarbeiter" (BPSW) aus den Niederlanden, als Gäste an der zweitägigen Tagung teil. Mit den beiden Verbänden wächst der Teilnehmerkreis der Ethikkommission im deutschsprachigen Raum, zu der auch der "Berufsverband Soziale Arbeit Schweiz" (AvenirSocial) mit dauerhaftem Gaststatus angehört.

Zu den Schwerpunkten der Sitzung in Januar in Köln zählten unter anderem das Zeugnisverweigerungsrecht, die Rollenklärung Soziale Arbeit, der sich verschärfende Fachkräftemangel, dem Professionsverständnis innerhalb der Sozialen Arbeit, Berufsethik, Digitalisierung, Robotik sowie moderne computerunterstützte Technik und der Umgang damit. Bei der Betrachtung der Themen flossen die grenzüberschreitenden Sichtweisen der Vertreter\_innen der unterschiedlichen Verbände mit ein.

Abschließend ein Dank an alle Mitglieder der Ethikkommission sowie den Gästen für die konstruktive, vertrauensvolle und fachlich-sachliche Zusammenarbeit.

Im Sommer 2020 wird sich die Ethikkommission zu ihrer Klausur treffen, bei der besonders der "IT-Bereich" im Vordergrund stehen wird.